

Fachbereich Zentrale Dienste, Digitales, Bürgerservice und Soziales
3085/VII

Gremium: Sanierungsausschuss Rathaus öffentlich
Sitzung am: 30.09.2020

Spitzenkühlung

Sachverhalt:

Mit Datum vom 13.8.2020 hat die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN den Antrag gestellt, das Rathaus mit einem Spitzenkühlsystem auszustatten. Antragsgemäß soll mit der Spitzenkühlung die Einhaltung einer maximalen Raumtemperatur für alle Büroräume von 28 Grad im Extremsommer des Deutschen Wetterdienstes garantiert werden.

In der Sitzung des Sanierungsausschusses Rathaus am 13.8.2020 wurde unter Punkt 5.3, Anlage 2.3 Entscheidungsvorlage Spitzenkühlung, sowie mündlich in der Sitzung durch die KMG Ingenieurgesellschaft für Gebäude- und Versorgungstechnik ausgeführt, dass eine Einhaltung einer maximalen Raumtemperatur aller Büroräume von 28 Grad in Extremsommern nicht mit einer Spitzenkühlung erreicht werden kann. Die angestrebte Innentemperatur von 28 Grad ist bei einer maximalen Außentemperatur von bis zu 32 Grad erreichbar, allerdings steigt sodann die Innentemperatur im gleichen Maße wie die Außentemperatur an.

Die Entscheidung dazu wurde auf die Sitzung des Sanierungsausschusses Rathaus am 9.9.2020 vertagt. Zu dieser Sitzung wurde durch die Projektsteuerung eine Beschlussvorlage erstellt, die die dringenden Erfordernisse einer Entscheidung darlegte.

Die Entscheidung dazu wurde erneut, auf die heutige Sitzung, vertagt. Die Verwaltung empfiehlt dringend, die Entscheidung zur Thematik Spitzenkühlung in der heutigen Sitzung zu treffen, um einen weiteren Terminverzug sowie eine weitere Kostensteigerung zu vermeiden. Inhaltlich empfiehlt die Verwaltung die Variante 3 der Beschlussvorlage und somit den Verzicht auf eine Spitzenkühlung. Überhitzungsstunden in Extremsommern können durch ein entsprechendes Benutzungskonzept, welches selbstverständlich den gesetzlichen Anforderungen entspricht, kompensiert werden.

Auf die der Anlage beigefügte aktualisierte Beschlussvorlage inkl. aller entscheidungsrelevanten Unterlagen wird verwiesen.

Zur Sitzung des Sanierungsausschusses Rathaus mit folgendem Beschlussvorschlag:

Der Sanierungsausschuss Rathaus beschließt, das aktuelle Planungskonzept mit den technischen Anforderungen eines „Lowtech-Gebäudes“ fortzuführen und somit keine Spitzenkühlung zu berücksichtigen.

Siegburg, 16.9.2020